

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde

Westernohe

am: 19. Januar 2007

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 23.15 Uhr

gesetzl. Mitgliederzahl: 13

anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Vorsitzender: Ortsbürgermeister Herbert Stecker, Herbert
2. I. Beigeordneter Volker Abel, Volker
3. Annemarie Gerz
4. Thomas Groß
5. Michael Heidrich
6. Hans-Peter Jung
7. Rainer Mack
8. Christa Schumann
9. Gaby Stecker
10. Walter Wehler
11. Frank Wingenbach

b) nicht stimmberechtigt:

12. II. Beigeordnete Katja Groß-Abel, Katja
13. III. Beigeordnete Ute Schubert

es fehlten:

a) entschuldigt:

Jutta Müller
Andreas Wehler

Grund:

private Gründe
private Gründe

b) unentschuldigt:

Die Mitglieder des Gemeinderates waren durch Einladung vom 12.01.2007 auf Freitag, den 19.01.2007, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben wurden.

Der Gemeinderat war nach der Anzahl der erschienenen Ratsmitglieder beschlussfähig.

Mit den besten Wünschen für ein gutes und gesundes Jahr 2007 begrüßte Bürgermeister Stecker die Ratsmitglieder und eröffnete die erste Sitzung im neuen Jahr.

Besonders begrüßt er den Leiter des Bauamtes der Verbandsgemeinde Rennerod, Herrn Schönberger und Herrn Dipl.-Ing. Hessel vom Ingenieurbüro Dastis, die für Fragen zu dem Tagesordnungspunkt 2 zur Verfügung stehen.

Weiter begrüßt der Bürgermeister Zuhörer und interessierte Anlieger der oberen Waldstraße, sowie aus aktuellem Anlass den Forstrevierleiter, Herrn Schmidt.

T a g e s o r d n u n g:

1. Bericht des Ortsbürgermeisters gemäß § 33 GemO
2. Beratung und Beschlussfassung zur Erschließungsmaßnahme Teilbereich Obere Waldstraße
3. Beratung und evtl. Beschlussfassung über die Gestaltung der 950-Jahrfeier im Jahre 2009
(Zu diesem Tagesordnungspunkt sind neben den Ortschronisten auch Vertreter der Ortsvereine und besonders heimatkundlich interessierte Mitbürger eingeladen)
4. Verschiedenes
Wünsche, Anträge, Anregungen

Erweiterter Tagesordnungspunkt:

Nichtöffentlicher Teil:

5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurde aus den Reihen der Ratsmitglieder keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungen oder Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Bürgermeister Stecker beantragte aus wichtigem Termingrund, die vorgesehene Tagesordnung um den „Nichtöffentlichen Teil“ zu erweitern und unter Punkt 5 Bau- und Grundstücksangelegenheiten aufzunehmen. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Die Abwicklung der Tagesordnung fand in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Tagesordnungspunkt 5 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Bürgermeister Stecker den Forstrevierleiter, Herrn Schmidt die Größenordnung der bisher eingeschlagenen Brennholzmenge und den bis dato angemeldeten Brennholzbedarf, sowie die hierdurch entstehende Problematik, dem Gemeinderat vorzutragen.

Herr Schmidt informierte den Rat ausführlich und stellte in Frage, ob in diesem Jahr die bestellten Mengen eingehalten werden können. Weiter informierte Förster Schmidt über die von ihm geschätzten Sturmschäden im Revier Westernohe.

Bürgermeister Stecker bedankte sich bei Herrn Schmidt für die wichtigen Informationen, die aktuelle Einschätzung der Orkanschäden im Gemeindewald und das schnelle Freischneiden der Waldwege.

TOP 1: Bericht des Ortsbürgermeisters gemäß § 33 GemO

Der Ortsbürgermeister berichtet:

- a) Kurz vor Jahresende wurde die vorübergehende Schließung des Jugendraumes wieder aufgehoben.
- b) Die Weihnachtsbaum-Beleuchtung in der Ortsmitte wurde auch in diesem Jahr mehrere Male beschädigt oder mutwillig zerstört.
- c) Die Metzgerei im Dorfladen hat in dieser Woche geschlossen. Mit einem neuen Bewerber wird z.Zt. verhandelt.
- d) Im Kindergartenbereich stehen Veränderungen bevor.
- e) Der bestehende Mietvertrag für die gemeindeeigene Wohnung über dem Bürgermeisteramt wurde vom bisherigen Mieter gekündigt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Erschließungsmaßnahme Teilbereich Obere Waldstraße

Der Vorsitzende berichtet über Gespräche mit den Anliegern der geplanten Erschließungsmaßnahme. Er stellte fest, dass zwischen dem überarbeiteten Vorentwurf des Planers und den Vorschlägen aus den Reihen der Anlieger keine so großen Unterschiede vorliegen, so dass man sicherlich zu einer einvernehmlichen Lösung finden kann. Bürgermeister Stecker betonte noch einmal, dass er dem Rat eindringlich empfehle, auch im öffentlichen Interesse, die Mindest-Fahrbahnbreite von 3,50 m beizubehalten. Über die Gehwegbreite ob 1,50 m oder 1,20 m könne man reden, und ob die Rinne 0,50 m oder 0,30 m breit sein muss, sollte von den Fachleuten entschieden werden.

Bürgermeister Stecker beantragt eine Unterbrechung der Sitzung, um den Anliegern Gelegenheit zu geben, ihre schriftlich an die Ratsmitglieder verteilten Vorschläge zur Maßnahme, zu begründen. Ebenso könne man Fragen an die anwesenden Fachleute stellen.

Dem Antrag des Bürgermeisters wurde einstimmig zugestimmt.

Nachdem die Anlieger ihre Vorschläge und Empfehlungen vorgetragen hatten, und auch alle Fragen durch die Fachleute beantwortet waren, beendete der Vorsitzende die Unterbrechung der Sitzung und eröffnete die Beratung im Gemeinderat.

Nach eingehender Beratung stellt Bürgermeister Stecker zwei Ausbaubreiten zur Abstimmung:

- a) 1,20 Gehweg
0,30 Rinne
3,50 Straßenbreite

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 4 Nein, 0 Enthaltungen

- b) 1,00 Gehweg
0,30 Rinne
3,50 Straßenbreite

Abstimmungsergebnis: 4 Ja, 7 Nein, 0 Enthaltungen

Beschlussfassung zur erstmaligen Herstellung des Teilstückes „Waldstraße“

Der Gemeinderat beschließt die erstmalige Herstellung (Erschließung des Teilstückes „Waldstraße“ (Flurstück 133 in Flur 24) beginnend an der Parz. 114/1 und endend an der Parz. 25/2 – beide in Flur 24.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Anerkennung des Bauprogramms

Das Bauprogramm des Ing.-Büro Dastis wird in vorgelegter Form, mit folgenden Änderungen:

- 1,20 Gehweg
0,30 Rinne
3,50 Straßenbreite

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Auftragsvergabe

Das Ing.-Büro Dastis, vertreten durch Herrn Hessel, wird beauftragt, gemäß dem beschlossenen Ausbauplan, die Ausschreibung und Vergabe vorzunehmen sowie die Bauleitung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und evtl. Beschlussfassung über die Gestaltung der 950-Jahrfeier im Jahre 2009

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Stecker die Ortschronisten, Vertreter der Ortsvereine, Herrn Wolfgang Gerz und interessierte Mitbürger.

Nach einer lebhaften Aussprache, bei der von allen Teilnehmern Vorschläge zur Gestaltung und zum geplanten Ablauf gemacht wurden, sowie Vorschläge für einen geeigneten Termin, bat Bürgermeister Stecker Herrn Wolfgang Gerz, gebürtiger Westeroher, sein vorbereitetes Konzept vorzustellen.

Herr Wolfgang Gerz unterbreitete Vorschläge, gab Informationen zum evtl. Ablauf des Festes und erklärte, auch bei den weiteren Vorbereitungen mit Rat und Tat, wenn gewünscht, mitzuwirken.

Der Gemeinderat hat als Termin zum Festwochenende der 950-Jahrfeier den:

05. Juli 2009

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Für die Vorbereitungen zum geplanten Ablauf des Festes soll ein erneutes Treffen am:

**Freitag, 23.02.2007, 19.00 Uhr
im Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung**

stattfinden

TOP 4: Verschiedenes
Wünsche, Anträge, Anregungen

Kein Beitrag

Der Vorsitzende:
gez. Herbert Stecker

Die Schriftführerin:
gez. Ute Schubert

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 5: Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Wegen vorliegenden Ausschließungsgründen gemäß § 22 GemO nimmt die III. Beigeordnete, Frau Ute Schubert an der Beratung und Beschlussfassung zu TOP 5 a) nicht teil. Der I. Beigeordnete Herr Volker Abel führt zu diesem Punkt Protokoll.

- a) Die Ehel. Erwin u. Ute Schubert haben den Bauantrag zur Errichtung einer Dachterrasse über der Garage sowie die Fassadenänderung durch den Einbau von zwei Türen bei der Kreisverwaltung Montabaur gestellt. Dem Bauantrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- b) Die Ehel. Kalmring haben, trotz einstimmiger Ablehnung durch den Gemeinderat, die Genehmigung des Bauantrages (Neubau einer Mittelgarage) durch die Kreisverwaltung, Montabaur erhalten. Dieser Genehmigung möchte der Gemeinderat durch einen Widerspruch entgegen-treten. Dem Antrag auf Widerspruch wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 2 Nein, 4 Enthaltungen

Termin für die nächste Sitzung:

Freitag, 02. März 2007

Schriftliche Einladung folgt!

Der Vorsitzende:
gez. Herbert Stecker

Die Schriftführerin:
gez. Ute Schubert

Der Schriftführer zu TOP 5 a):
gez. Volker Abel